

Kinder bauen Brücken zueinander Mediation in Kindertages- stätten – eine Einführung

Einladung

Kinder lernen Laufen und Sprechen, entdecken ihre Umwelt, später lernen sie Lesen, Schreiben und Rechnen und noch vieles mehr. Dass Kinder und Lehrer richtiges Streiten lernen und Lehrende vermitteln, wie richtiges Streiten funktioniert, ist weniger selbstverständlich. Konflikte sind auch in Kindertagesstätten und in Kindergärten nicht abzuschaffen. Sie gehören zum Leben dazu. Die eigentliche Herausforderung besteht jedoch im Umgang mit Konflikten. Dabei geht es vor allem um die Entwicklung einer neuen Streitkultur. Das Bensberger Mediations-Modell (BMM) ist dafür ein wissenschaftlich evaluierter und erprobter Ansatz, den in Streitfällen zu beobachtenden Kreis von Gewalt und Gegengewalt zu unterbrechen und Wege aus dem Konflikt zu zeigen.

In dieser Fortbildungsveranstaltung lernen die Teilnehmenden die aufeinander aufbauenden Interventions- und Präventionsebenen des Bensberger Mediations-Modells kennen. Neben der Vorstellung der präventiven Ebene des Modells mit dem Trainingsprogramm **Anders Streiten** erlernen Sie vor allem den Baustein der **Erst-Hilfe im Streit** aus der Ebene der Intervention zur Lösung von sogenannten „Tür und Angel Konflikten“. Mit diesem Verfahren unterstützen die Erzieherinnen und Erzieher die Kinder darin, ihre Konflikte konstruktiv und selbstverantwortlich zu bearbeiten.

Zu diesem Workshop laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein.

Andreas Würbel

Programm

Samstag, 26. Januar 2019

Ziele der Fortbildungsveranstaltung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden,

- im Kita-Alltag Erfahrungsfelder für die Entfaltung von Konfliktlösekompetenz bereitzustellen
- nach einem bestimmten Vermittlungsverfahren Konflikte zu lösen
- Einstellung und Haltung der Mediatorin/des Mediators zu verstehen und zu verwirklichen

Inhalte der Fortbildung

- Grundlagen der Mediation und des Bensberger Mediations-Modells (BMM) in der Kita
- Rolle und Haltung in der Mediation – Erzieherinnen und Erzieher als Vermittler und Helfer im Konfliktlösungsprozess
- Ebenen der Prävention und Intervention des Bensberger Mediations-Modells als Ausgangspunkt für den Aufbau einer nachhaltigen Konfliktkultur in der Einrichtung
- Aktives Zuhören – das Selbstverständnis des Zuhörens
- Konfliktintervention mit ausgewählten Schritten aus der Erst-Hilfe im Streit
- Konfliktprävention mit dem Trainingsprogramm Anders Streiten
- Der Herzenskreis als Basis zur Entwicklung von Regeln und Ritualen

26. Januar 2019 (Sa.)

Thomas-Morus-Akademie/
Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg

Hinweise

Veranstaltungsdauer

Beginn 9.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr

Feste Zeiten

12.00 Uhr Mittagessen

zwei Kaffee- und Teepausen nach Vereinbarung

Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiel, Übungen nach dem Grundsatz „learning by doing“

Zielgruppe

Erzieherinnen und Erzieher in Kindertagesstätten und Kindergärten

Referent

Dr. Stefan Betting,
Lehrer an einer Schule für Sprache im
Primarbereich in Bottrop, BMM-Trainer (zert.)

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-
Schulte-Haus, Overather Straße 51-53, 51429
Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Kostenbeitrag

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 65,00 €
pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Tagungsmaterialien;
- Mittagessen als Drei-Gänge-Buffer;
- zwei Kaffee- und Teepausen mit Gebäck bzw.
Kuchenangebot;
- Mineralwasser im Tagungsraum.

Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Ge-
schäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung
der Akademie anerkennen, nehmen wir gern online
über die Internetseite der Akademie und auch per
E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstal-
tungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt
die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte
oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten
automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung
mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail erhalten Sie eine Ein-
gangsbestätigung und ebenso wie bei der Anmeldung
per Post oder Fax innerhalb einer Woche die Anmelde-
bestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im
SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten
bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben
(IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-
Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn
Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer perso-
nenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen
Vorgaben jederzeit widersprechen.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nach-
richt bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls
müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung
stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit,
eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Der im Fall einer Online-Anmeldung mit Bezahlvorgang
entrichtete Kostenbeitrag wird abzgl. eventuell anfän-
gender Stornierungsgebühren innerhalb von 10 Tagen
entsprechend dem gewählten Zahlverfahren zurück
bezahlt.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Planung und Koordination

Andreas Würbel, Referent,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Wegbeschreibung

Detaillierte Hinweise, wie Sie mit dem Auto oder öffent-
lichen Verkehrsmitteln zur Akademie gelangen können,
erhalten Sie unter: <https://tma-bensberg.de/kontakt/>